



Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE)

Wochenbericht 12/2021

Häufigkeit akuter respiratorischer Erkrankungen in Kindereinrichtungen

Eine ARE-Surveillance in Kindertagesstätten kann zurzeit nicht stattfinden.

Meldungen nach Infektionsschutzgesetz

Bestätigte COVID-19-Fälle

MeldeLandkreis	COVID-19-Fallzahl
LK Altmarkkreis Salzvedel	53
LK Anhalt-Bitterfeld	134
LK Börde	266
LK Burgenlandkreis	556
LK Harz	371
LK Jerichower Land	181
LK Mansfeld-Südharz	216
LK Saalekreis	410
LK Salzlandkreis	223
LK Stendal	217
LK Wittenberg	235
SK Dessau-Roßlau	116
SK Halle	515
SK Magdeburg	315
Sachsen-Anhalt	3808

1938 weibliche und 1855 männliche Personen (15 Personen ohne Angabe) im Alter von 0 bis 99 Jahren, davon 170 hospitalisiert, davon 32 Personen unter 50 Jahre.

**Gesamt 39.-12. KW: 69.620 COVID-19-Fälle,
davon sind 2.666 an oder mit COVID-19 verstorben**

(alle Übermittlungen)

Bestätigte Influenza-Fälle

MeldeLandkreis	Influenza-Fallzahl
LK Altmarkkreis Salzvedel	0
LK Anhalt Bitterfeld	0
LK Börde	0
LK Burgenlandkreis	0
LK Harz	0
LK Jerichower Land	0
LK Mansfeld-Südharz	0
LK Saalekreis	0
LK Salzlandkreis	1
LK Stendal	0
LK Wittenberg	0
SK Dessau-Roßlau	0
SK Halle	1
SK Magdeburg	1
Sachsen-Anhalt	3

**Gesamt 39.-12. KW: 42 Influenza-Fälle,
davon ist keiner an Influenza verstorben**

Virologische Surveillance

Im Rahmen der erweiterten Surveillance „Akuter respiratorischer Erkrankungen“ (ARE) senden ausgewählte Kinderarztpraxen aus Sachsen-Anhalt ganzjährig stichprobenartig gewonnene Rachenabstriche von Kindern und Jugendlichen mit akuten Atemwegsinfektionen sowie von Kindern, die wegen einer Vorsorgeuntersuchung vorstellig werden und von deren Begleitpersonen an das LAV. Hier werden die Proben von gesunden Personen auf SARS-CoV-2 untersucht und von Personen mit ARE-Symptomatik zusätzlich auf Influenzaviren und andere virale Erreger akuter Atemwegsinfektionen. In der 12. KW wurden 19 Kinder untersucht, die wegen einer ARE vorstellig wurden und keins, das zur Vorsorge kam. In 6 von 19 Proben wurden Rhinoviren, in einer Probe Picornaviren und in einer weiteren Probe Adenoviren nachgewiesen. Alle Proben waren SARS-CoV-2-negativ.

Stand: 31.03.2021 10:00 Uhr

www.verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de